

UNIVERSUM

Filmtheater

Das Kinoprogramm 18.6.–24.6.2026



NEU tägl. 19:00 (Mo in isländ. OmU), Sa + So auch 14:15
Gemeinsam mit ihren Kindern führen Anna und Magnús ein unaufgeregtes Leben an der weiten Küste Islands – trotz ihrer Trennung. Leben sie nur der Kinder wegen zusammen oder ist da vielleicht noch eine Form von Liebe, die geblieben ist? Der mit gewitztem Einfallsreichtum und in Bildern großer Sinnlichkeit erzählte Film wurde mit 7 Isländischen Filmpreisen ausgezeichnet.

Universum Kinobetriebs GmbH
Neue Straße 8
38100 Braunschweig
Kartenreservierung unter
0531. 70 22 15-50
Newsletter und Programm unter
www.universum-filmtheater.de

DOK am Mo: 22.6., 19:00
Zu Gast: Regisseur Lutz Pehnert

KOMMUNIST



5.Wo Sa + So 14:00
Regie: Damiano Michieletto, IT/FR 2025, 111 Min., FSK 12. Mit Teda In-solia, Michele Rioldino u.a.
VIVALDI UND ICH (OT: Primavera) erzählt eine wundervolle Geschichte weiblicher Selbstbestimmung, eingebettet in die atmosphärische Kulisse des barocken Venedigs und getragen von der Musik **Antonio Vivaldis** – dem Schöpfer der „Vier Jahreszeiten“. Der preisgekrönte Theater- und Opernregisseur **Damiano Michieletto** verwebt in seinem Spielfilmdebüt die Biografie des weltberühmten Komponisten mit dem Schicksal einer jungen Waise, die in der Musik die Inspiration findet, ihr Leben in die eigenen Hände zu nehmen.

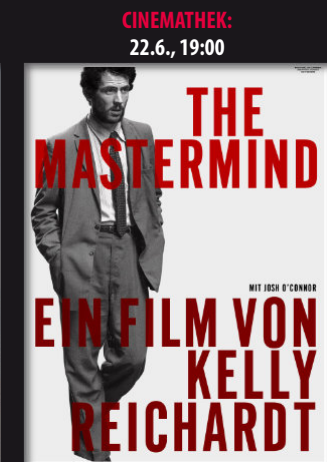


Das Kinoprogramm: 18.6.–24.6.2026

- NEU** THE LOVE THAT REMAINS, tägl. 19:00 (Mo in isländ. OmU), Sa + So auch 14:15
- 2.Wo** THE NORTH, tägl. 16:15 (Mo 16:00), Sa in engl. OmU
- 3.Wo** SOMMER AUF ASPHALT, tägl. 19:10 (außer Mo), Fr + Sa auch 21:10
- 3.Wo** DAS GEWICHT DER WELT, So 11:15
- 4.Wo** VERFLUCHT NORMAL, tägl. 16:30 (So in engl. OmU), Fr + Sa auch 21:15 (Fr in engl. OmU)
- 5.Wo** VIVALDI UND ICH, Sa + So 14:00
- DOKU** KOMMUNIST, 18:45 – Zu Gast: Regisseur Lutz Pehnert
- EXTRA** PERSEPOLIS, So 11:00

Eintrittspreise

Montag bis Donnerstag	vor 18:00 Uhr 10,00 € / nach 18:00 Uhr:	10,50 €
Freitag, Samstag, Sonntag	vor 18:00 Uhr 10,50 € / nach 18:00 Uhr:	11,00 €
5er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag		47,00 €
10er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag		92,00 €
Studi-5er-Karte		42,00 €
An Feiertagen gilt der Sonntagspreis. Kinder bis 14 Jahre zahlen 6,00 €.		
Überlängenzuschlag 0,50 bzw. 1 €		
Ermäßigung		
Schüler/Studierende/Erwerbslose/Sozialhilfeempfänger		1,00 €
Ermäßigung BS-Ehrenamtskarte		0,50 €

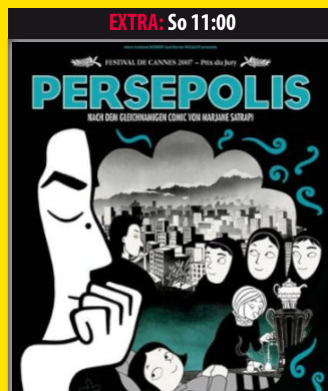


NEU
tägl.
19:00
(Mo in isländ. OmU)
Sa + So
auch 14:15



the LOVE that REMAINS
Written & Directed by HLYNUR PALMASON
FESTIVAL DE CANNES 2025

Regie: Hlynur Palmason, IS/SE/DK/FR 2025, 109 Min., FSK 12. Mit Panda, Saga Garðarsdóttir, Sverrir Gudnason, Ingvar E. Sigurðsson u.a. | Bundesstart
Gemeinsam mit ihren drei Kindern und Familienhund „Panda“ führen Anna und Magnús ein unaufgeregtes Leben an der weiten Küste Islands. Magnús, der von allen nur Maggi genannt wird, ist als Hochseefischer oft tagelang auf dem Meer, während Anna auf ihren Durchbruch als Künstlerin hofft. Dabei haben sich Anna und Maggi schon vor einer ganzen Weile getrennt. Doch irgendwie schaffen es die beiden nicht, auch ihre Leben voneinander zu trennen. Ist es nur der Kinder wegen oder ist da vielleicht noch eine Form von Liebe, die geblieben ist? Mit **THE LOVE THAT REMAINS** gelingt dem vielfach preisgekrönten **Regisseur Hlynur Palmason** ein Kunststück an verspieltem Minimalismus, das den wunderschönen Zauber alltäglicher Momente feiert – und dahinter tiefe Wahrheiten über das Leben findet. Die vielfältige Schönheit der isländischen Natur ist hier nicht bloße Kulisse, sondern auch Spiegel der Figuren, die rau und sanft, warm und kalt, lustig und ernst sein dürfen. Der mit gewitztem Einfallsreichtum und in Bildern großer Sinnlichkeit erzählte Film wurde mit 7 Isländischen Filmpreisen ausgezeichnet.



EXTRA: So 11:00
Regie: Marjane Satrapi & Vincent Paronnaud, FR 2007, 95 Min., FSK 12

Marjane ist acht Jahre alt, als die Mullahs den Schah aus Persien vertreiben und die Macht übernehmen. Die Welt ist auf einmal eine andere. Doch die rebellische Marjane denkt gar nicht daran, sich den neuen strengen Regeln zu unterwerfen. Viel lieber entdeckt sie Punk, ABBA und Iron Maiden und macht erste Erfahrungen mit Jungs. Sie ahnt nicht, dass ihr spielerischer Protest gefährlich ist.

Der unkonventionelle Zeichentrickfilm über das Leben in Teheran während und nach der islamischen Revolution basiert auf der ebenfalls renommierten gleichnamigen Graphic Novel.

- Preis der Jury in Cannes!
- Anlässlich des Todes von Regisseurin, Autorin und Zeichnerin Marjane Satrapi.



2.Wo tägl. 16:15 (Mo 16:00), Sa in engl. OmU

Regie: Bart Schrijver, NL 2025, 133 Min., FSK 6. Mit Bart Harder, Carles Pulido u.a.
Zehn Jahre, nachdem sie beste Freunde und Mitbewohner waren, begeben sich Chris und Lluís auf eine 600 Kilometer lange Wanderung durch die schottischen Highlands. Auf dem **West Highland Way** und dem **Cape Wrath Trail** verbringen sie 30 Tage zusammen in der Natur – in der Hoffnung, ihre einst so starke Freundschaft wieder aufleben zu lassen.

„Die beiden Darsteller **Bart Harder** und **Carles Pulido** tragen den Film mit reduzierter, stimmiger Präsenz. [...] So entsteht glaubhaft das Bild zweier Menschen, die sich eigentlich gut kennen – und die sich zugleich sehr fremd geworden sind.“ (programmokino.de)
In Kooperation mit SFU – Sachen Für Unterwegs.



3.Wo tägl. 19:10 (außer Mo), Fr + Sa auch 21:10

Regie: Simon Ostermann, DE 2026, 93 Min., FSK 12. Mit Mala Emde, Christoph Maria Herbst

Les führt ein chaotisches, aber unbeschwertes Leben. Tagsüber arbeitet sie als Fahrradkurier, nachts stürzt sie sich ins Partyleben. Über die Zukunft will sie sich später Gedanken machen. Das ändert sich, als plötzlich ihr Vater Bert vor der Tür steht ... **SOMMER AUF ASPHALT** ist eine warmherzige Vater-Tochter-Komödie über Selbstbestimmung, Familie und Zugehörigkeit. Berührend, leicht und witzig erzählt der Film von großen Entscheidungen in einer Lebensphase zwischen Aufbruch und Verantwortung und von der Suche nach dem richtigen Platz im Leben.



3.Wo So 11:15 **Regie: Florian Heinen-Ziob, DE 2025, 98 Min., o.A., Dokumentarfilm**

Wissenschaft soll sachlich sein: Fakten statt Gefühle. Aber eine neue Generation Naturwissenschaftler*innen erlebt, wie ihre Forschung durch den Klimawandel aus den Fugen gerät. **DAS GEWICHT DER WELT** ist mehr als ein Klimadokumentarfilm – es ist ein zutiefst menschliches Porträt dreier Naturwissenschaftler*innen, die erkennen, dass ihre Forschung alleine nicht mehr ausreicht. In Zeiten zunehmender Klimakatastrophen, politischer Lähmung und gesellschaftlicher Spaltung bietet der Film einen emotionalen Zugang zu einer der zentralen Fragen unserer Zeit: Was bedeutet es, Verantwortung zu übernehmen?

DOK AM MONTAG: 22.6., 18:45



Regie: Lutz Pehnert, DE 2026, 123 Min, FSK 6, Dokumentarfilm

Als Kronprinz von Erich Honecker machte **Egon Krenz** Karriere in der SED, am Ende war er Staatschef der DDR. Doch er führte das Land nur 50 Tage, nach der Wiedervereinigung wurde er wegen seiner Mitverantwortung für die Mauertoten zu sechseinhalb Jahren Haft verurteilt. In **KOMMUNIST** zeichnet Regisseur **Lutz Pehnert** (BETTINA) den Aufstieg und Fall des Mannes nach und beleuchtet seine politischen Entscheidungen im Kontext des Kalten Krieges. **Zu Gast: Regisseur Lutz Pehnert**. Geboren 1961 in Berlin. Ausbildung zum Schriftsetzer, Arbeit als Journalist bei „Junge Welt“ u.a. Seit 1995 dreht er als freiberuflicher Autor Dokumentationen für TV und Kino.



4.Wo tägl. 16:30 (So in engl. OmU), Fr + Sa auch 21:15 (Fr in engl. OmU)

Regie: Kirk Jones, UK 2025, 121 Min., FSK 12. Mit Robert Aramayo u.a.

Sozialrealistisches Drama und warmherziger Underdog-Komödie: Basierend auf dem Leben des realen John Davidson, erzählt Regisseur Kirk Jones in seinem emotionalen Biopic mit viel Humor und großer Wärme davon, wie John trotz Ausgrenzung und mangelndem Verständnis aufgrund seiner Tourette-Erkrankung seinen Weg findet und zur Inspiration für andere wird. „Nicht nur ein Feel-Good-, sondern ein Feel-Better-Movie!“. (programmokino.de)

Sie können das **abs Spann** für Veranstaltungen samt Catering mieten! Bei Interesse: abs Spann@universum-filmtheater.de

Das Cineville-Abo. Ab 20€ im Monat. In allen teilnehmenden Kinos. Deutschlandweit.

www.cineville.de